

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG

Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Mittwoch, 20. Feber 1985, 7.45 Uhr:

Der Hochdruckeinfluß hält laut Wetterdienst an. Bei schwachen bis mäßigen NO Winden werden in 2000m -11 Grad, in 3000m -13 Grad erreicht.

Im Außerfern bleibt für exponierte Verkehrswege der Seitentäler örtlich eine geringe Lawinengefahr bestehen.

In den Tourengebieten, besonders oberhalb der Waldgrenze und vor allem nord- und ostseitig besteht weiterhin eine örtlich große Schneebrettgefahr. Durch die ausgeprägte Schwimmschneeunterlage sowie Spannungen infolge kleinräumiger Mächtigkeitunterschiede ist die Schneedecke außerordentlich störanfällig. Schitouren erfordern daher große Vorsicht und überlegte Routenwahl.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Donnerstag ca 9.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr